

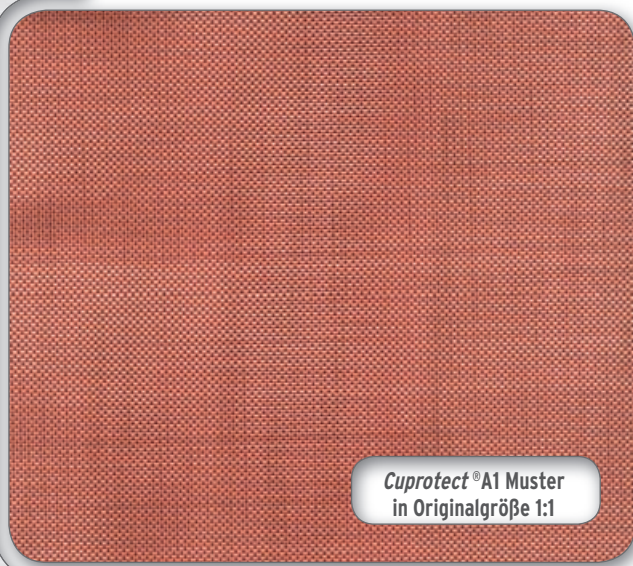
Abschirmgewebe *Cuprotect*[®] A1

Hocheffiziente *Cuprotect*[®] Abschirmsysteme gegen technische Strahlung

Cuprotect[®] ABSCHIRMSYSTEME

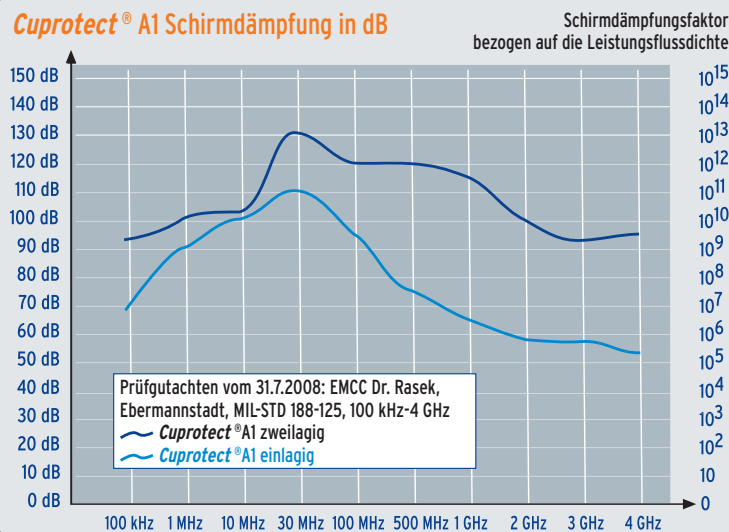
Die *Cuprotect*[®] Abschirmsysteme bestehen komplett aus hochwertigen Kupfermaterialien und garantieren höchste Schirmdämpfungseigenschaften und lange Haltbarkeit.

Sie werden **seit 2001** gegen Elektromog im privaten und gewerblichen Wohnungsbau sowie beim Industrie-, Kraftwerks- und Schiffsbau im Sicherheitsbereich eingesetzt.



Cuprotect[®] A1 Muster
in Originalgröße 1:1

Cuprotect[®] A1 Schirmdämpfung in dB



Cuprotect[®]-PATENTE

Für die Hochfrequenzabschirmung und die Verbindungstechnik mit *Cuprotect*[®]-Produkten ist Patentschutz erteilt:

- Deutsches Patentamt DE102005023344A1
- Europäisches Patentamt EP 1725088
- US Patentamt US2007084631A1

Ein weiteres Patent zur Hochfrequenzabschirmung mit Siebhülse wurde beim Europäischen Patentamt unter dem AZ 07 019 248 beantragt. Die patentierten Verbindungstechniken mit vorgefalteten *Cuprotect*[®]-Bahnen ermöglichen als Einzige eine hochfrequenzdichte und homogen leitfähige, abgeschirmte Fläche.



Cuprotect[®] A1 TECHNISCHE DATEN (Artikel-Nr. CUA0003)

Elektrische Leitfähigkeit:	< 1 mOhm/m
Elektrischer Widerstand:	< 1 mOhm = 0,001 Ohm
Spezifischer Widerstand:	0,0175
Spezifischer Leitwert	57
Schmelztemperatur:	1083 °C
Brandschutzklasse:	A1 nichtbrennbarer Baustoff - DIN 4102-4:1994
Mindest-Abnahmemenge	1 Rolle à 24 qm = 20 lfdm
Lieferung frachtfrei in Deutschland zuzüglich Mwst. und Verpackungskosten. Ein Erdungsset Wand / Fußboden befindet sich im Pappkern jeder Geweberolle.	

Material:	CU-58 unlackierter feinmaschiger Kupferdraht
Materialdicke:	CUA-Gewebe 0,44 mm
Maße:	B 1,20 m x L 20 m = 24 m ²
Verarbeitungsbreite:	ca. 1,12 m; Bahnen beidseitig ca. 40 mm vorgefaltet für Kappnaht
Flächenfaktor:	1,11
Verschnittzuschlag:	5-20% je nach Verarbeitungsweise
Offene Fläche:	40%
Mindest-Abnahmemenge	1 Rolle à 24 qm = 20 lfdm



Cuprotect Shielding Systems GmbH

Geschäftsleitung: Wolfgang Kessel
Am Bargfeld 15
22941 Bargteheide

Tel. +49(0) 4532 | 6679

Fax +49(0) 4532 | 5934
kessel@cuprotect.de

www.cuprotect-abschirmsysteme.de

VIELSEITIGE EINSATZ- UND VERARBEITUNGSBEREICHE VON CUPROTECT®A1

- Holzständerbau
- Dachbereich (Steildach & Flachdach)
- In Trockenbauweise in Wänden innen und außen
- Im Fassadenbereich im Trocken-HEMP
- Fußboden: im Trockenbau unter Estrich oder Holzfußboden
- Stromkabel, Daten- und Versorgungsleitungen

Hinweis: Durch die feinmaschige Struktur von Cuproprotect®A1 wird eine extrem hohe Abschirmleistung erzielt. Vor allem in höheren Frequenzbereichen ist die Schirmdämpfung höher als bei Cuproprotect®Spezial. Cuproprotect®A1 eignet sich daher nur für die Verwendung in Trockenbauweise und nicht unter Putz, Spachtelmasse oder Heißbitumen.

ANWENDUNGSBEISPIELE



Aufdachabschirmung Steildach



Flachdach-Abschirmung



Fassadenabschirmung Trocken HEMP



Fassadenabschirmung Trockenbau



Stromkabel, Daten- und Versorgungsleitungen

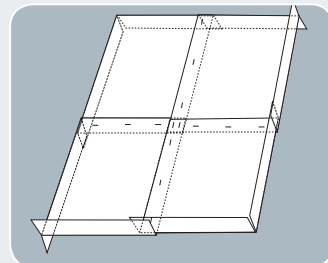
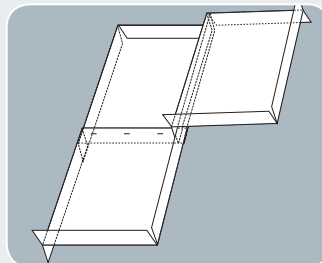
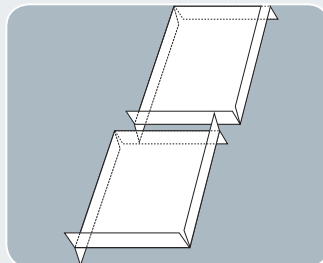
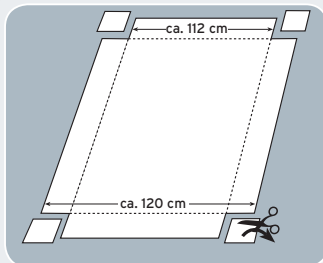


Schirmräume

PATENTIERTE KAPRNAHT-VERBINDUNG

Die ungefalzten Enden der längs vorgefalzten, zugeschnittenen Bahnen 4 cm breit vorfalzen und die Eckstücke 4x4 cm aus der Bahn ausschneiden. Die Falze der linken Längsseite und der oberen Breitseite nach unten klappen die Falze der rechten Längsseite und der unteren Breitseite nach oben klappen. Alle Bahnen nach diesem Prinzip vorbereiten.

Die Falze der Bahnen nach der patentierten Kappnaht-Technik ineinander hängen, sorgfältig flachdrücken und mindestens alle 5 cm mit dem Luftdruckhefter heften, im Überlappungsbereich von 4 Bahnen zweimal tackern. Nach diesem System weiter verfahren. (Siehe auch Datenblatt Kappnaht)



HEFTEN DER KAPRNAHT

Die Kappnähte werden mit dem Luftdruckhefter geheftet. Sicherheitsbekleidung! Nur mit Schutzbrille und geeigneten Arbeitshandschuhen (Antivibrationshandschuh) arbeiten.

ERDUNG

Vor der Untergrundvorbereitung sind die die Anschlüsse an die Erdung herzustellen. Die erste Bahn muss schon mit in den Potentialausgleich eingebunden werden (Personenschutz!).

SICHERHEITSHINWEIS ZUM PERSONENSCHUTZ



Erdungsset Wand/Fußboden nach DIN VDE für das Einbeziehen der Abschirmebene in den Schutzpotentialausgleich (SPA oder ZPA) mit leitwertgleichen Materialien.



ACHTUNG: Das beigelegte Erdungsset muss von einer Elektrofachkraft vor der Erstellung der Abschirmfläche fachgerecht installiert werden; eine Verbindung der ersten Bahn zum Schutzpotentialausgleich (SPA oder ZPA) ist herzustellen. Die „Richtlinien für die Elektrofachkraft zur Erdung der Cuproprotect® Abschirmgewebe; Stand 07/2011“ sind zu beachten.